

29. März 2015

Valencia-Tour und „vamos a la playa“

Encarna hat uns heute eine Führung durch die Altstadt angeboten, was wir natürlich sehr gerne annehmen. Als erstes führt Sie uns zur Schule, damit wir den Weg am Montag auch wirklich finden. 15 Minuten dauert es in gemütlicher Gangart. Wir haben einen sehr kurzen Schulweg, wie wir später im Vergleich mit anderen Schülern feststellen.

Auf dem anschliessenden Rundgang durch die Altstadt erklärt Encarna meiner Reisebegleitung Stefania alles, auf Spanisch selbstverständlich. Ich mache fleissig Fotos, die ich vermutlich später auch für ein Fotobuch benötigen werde, bestimmt aber zur Dokumentation auf einer der vielen Seiten in der insel14.ch.

Nach dem Rundgang führt uns Encarna in ihr Lieblingsrestaurant „Taberra La Purisima“, in welchem es die beste Paella geben soll. Nun, das ist natürlich Geschmackssache. Das Restaurant ist voll und es ist sehr laut. Alle sprechen wild durcheinander und es wird schwierig, sogar das eigene Wort zu verstehen. Aber das ist typisch, wie ich schon mehrfach in spanischen Restaurants erlebt habe.

Gegen drei Uhr nachmittags verabschiedet sich Encarna von uns und wir gehen selber auf Entdeckungstour. Mit dem Bus 31 fahren wir zum Strand, schlendern ein wenig die Strandpromenade entlang und beobachten das lebendige Treiben der vielen Leute. Obwohl es sonnig ist, zwingt uns eine kalte Biese öfters wieder in die Jacke. Am frühen Abend fahren wir mit dem Bus 32 wieder in die Stadt zurück und genehmigen uns auf dem Plaza del Virgen in einem kleinen Restaurant einen Tapas-Teller mit lauter Meeresfrüchten. Lecker war's.